

Dottikon, im Januar 2019

Jahresbericht 2018 des Präsidenten

Die an der letzten GV beschlossene finanzielle Unterstützung unserer beiden Aargauer Interclub-Spitzenteams der ersten Frauenmannschaft des TC Zofingen und der Männer des TC Teufenthal war ein gutes Investment. Beide Mannschaften schlugen sich in der vergangenen Interclubsaison wacker und konnten mit je dem dritten Gruppenrang den Ligaerhalt in der Nati B sichern. Beide Teams wollen mit jungen Aargauer Nachwuchstalenten auch in der Saison 2019 wieder antreten und die Aargauer (Interclub)Fahnen hochhalten. Der Vorstand hat daher entschieden, die beiden Nati B Teams des TC Zofingen und des TC Teufenthals auch im 2019 wieder mit je Fr. 2'500.— zu unterstützen.

Mein herzliches Dankeschön geht an dieser Stelle an jene ATV-Clubs und Center, die mit grossem Engagement ihrer Clubmitglieder und den eingesetzten OK's die Durchführung unserer jährlichen Aargauer Meisterschaften sicherstellen (TC Brugg, TC Wohlen Niedermatten, TC Teufenthal, Sport World Baregg). Was wäre unsere kantonale Tennislandschaft ohne diese traditionellen Saison-Highlights, sei es bei den Aktiven, den Senioren oder bei den Junioren.

Neben der Swiss Junior Trophy im Winter und der FROMM Swiss Junior Trophy im Sommer organisiert die TENNISSCHULE aarau-WEST auf Wunsch von Swiss Tennis auch die 4. Auflage der neu geschaffenen World Tennis Tour (früher ITF men's future). Ein Hallenturnier für Profis, das mit 25'000 Dollar dotiert ist. Es gibt im Winter nur noch ein 25'000 Dollar Turnier in der Schweiz und dies hier im Aargau in Oberentfelden! Die Spielmöglichkeiten für die ab 18jährigen Neoprofis werden immer rarer. Bei diesen Turnieren bekommen unsere Schweizer Talente die Möglichkeit, sich gegen eine starke, internationale Konkurrenz zu messen. Und dies im eigenen Land, vor eigenem Publikum! Der ATV unterstützt daher auch 2019 gerne diese Plattform für unsere Jungen sowie das grosse persönliche Engagement von Monica und Freddy Blatter mit einem finanziellen Beitrag.

Der ATV Vorstand hat sich im vergangenen Jahr intensiv mit der Neugestaltung des ATV-Nachwuchsförderungskonzeptes (ATV-NWFK) auseinandergesetzt. Swiss Tennis hat mit seinem neuen Nachwuchsförderungskonzept Leitplanken gesetzt, die es nun auch im ATV-NWFK umzusetzen gilt. Dies bringt sowohl für die ATV-Junioren wie auch für die ATV-Stützpunkte Veränderungen mit sich. Daher wurden im Rahmen eines Informationsanlasses Ende Februar 2018 alle Eltern aus erster Hand frühzeitig informiert und in die Neukonzeption auch die ATV-Stützpunktverantwortlichen mit einbezogen. Ziel des ATV-Vorstandes ist es, dass die vom ATV zur Verfügung gestellten finanziellen Mittel zielgerichtet und fair eingesetzt werden. Zudem soll mit den neuen Regelungen einem seit langem vorgebrachten Wunsch nach mehr Flexibilität bei der Trainerwahl unter gleichzeitiger Einhaltung klarer Vorgaben entsprochen werden. Der ATV-Vorstand ist überzeugt, der kommenden GV ein zukunftsweisendes neues ATV-NWFK vorlegen zu können, das jedoch bisher Bewährtes weiterführt.

Da die Abschlussarbeiten für das neue ATV-NWFK erst Ende November vorlagen, konnten wir leider das jährliche Treffen der ATV Club PräsidentInnen und Center-Vertreter mit dem ATV Vorstand nicht für einen entsprechenden Austausch/Information nützen. Dem ATV Vorstand ist diese Möglichkeit für einen intensiven Gedanken- und Erfahrungsaustausch wichtig, daher hätte er auch gerne die von Swiss Tennis angedachte Statuten Revision mit den Präsi's diskutiert. Leider liegt diese Revisionsvorlage auch erst seit Mitte Dezember in den Grundzügen vor.

Dank unserem Presseverantwortlichen Fabio Baranzini war es uns erneut möglich, in der Medienpräsenz sowohl in den Printmedien aber auch mit unserem Internetauftritt zuzulegen. Getreu dem Motto „Tue Gutes und sprich darüber“ versteht es Fabio bestens, dass der ATV mit seinen Interclub- und Wettkampfinformationen, aber auch mit Berichten über Breitensportevents und herausragende Leistungen unserer Nachwuchstalente stets aktuell ist und so auch beste Werbung für unseren Tennissport betreiben kann. Wir dürfen uns glücklich schätzen, dass wir mit Fabio hier einen aktiven Tenniscrack und Medienprofi haben.

Leider müssen wir auf die GV 2019 den Rücktritt unseres Sponsoring-Verantwortlichen Lukas Schierbaum vermelden. Die grosse berufliche und private Beanspruchung wie auch gesundheitliche Probleme lassen ihm leider derzeit keinen Raum, um sein Amt im ATV-Vorstand nach seinen Vorstellungen ausüben zu können. Ich danke Lukas an dieser Stelle für seinen engagierten Einsatz, hat er doch nebst seinem persönlichen Einsatz uns auch als Clubpräsident und aktiver Spieler der jüngeren Generation immer wieder wertvolle Impulse und Anregungen geben können.

Negativ zu vermelden ist die Schliessung des Tenniscenters Rigacker Wohlen. Trotz mehrfacher anderslautender medialer Information führten offenbar die Verhandlungen zwischen dem neuen Besitzer und möglichen Interessenten für die Halle nicht zu einem positiven Abschluss. Ob in der Tennishalle wie auch auf dem Rest der Anlage je wieder Tennis gespielt wird ist derzeit völlig offen.

Dank guter Vorbereitungsarbeit in allen Ressorts haben wir die anstehenden Geschäfte auch dieses Jahr an fünf Vorstandssitzungen erledigt. Nebst diesen Sitzungen bewältigt jedes Vorstandsmitglied eine erhebliche Arbeit in seinem eigenen Ressort, sei das mit der Teilnahme an weiteren Sitzungen und Meetings, Schrift- und Mailverkehr, Budgetierungen, Organisationsaufgaben, etc. Ein herzliches Dankeschön gehört an dieser Stelle deshalb meinen Vorstandskolleginnen und -kollegen Lisbeth Speich, Heidi Gautschi, Sandra Laubi, Fritz Gollonitsch, Robert Vöggtlin und Lukas Schierbaum für die stets kollegiale Zusammenarbeit und ihren grossen Einsatz. Dank Budgetdisziplin, viel ehrenamtlicher Arbeit und einem positiv überraschenden höheren Beitrag aus den Swisslos-Sportfonds Aargau können wir für das vergangene Jahr einen positiven Rechnungsabschluss vorweisen.

Ich danke an dieser Stelle besonders dem Swisslos Sportfonds Aargau und den Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des zuständigen kantonalen Sportamtes beim BKS, und natürlich last but not least Euch allen, die Ihr Euch für unseren Tennissport, unsere Jugend und den Breitensport mit Engagement und Elan einsetzt.

Ich wünsche Euch allen auch für 2019 ein tolles Tennisjahr bei guter Gesundheit und fairem Sport.

Euer Präsi
Roland Polentarutti